

Kontomißbrauch, Call-ID-Spoofing, Phishing

Dienstag 04.06.2024 (09:00 - 11:45 Uhr)

Seminarart: Online | **Seminardauer:** 2,50 h (nach §15 FAO)

Fachgebiet: Bank- und Kapitalmarktrecht

Allgemeine Informationen zum Seminar:

Die Welt des Betrugs im Bereich des Online-Bankings geprägt von immer neuen Begrifflichkeiten. Der Begriff "Phishing" fasst eine Vielzahl neuer Angriffsmethoden zusammen durch die man regelmäßig Zugangsdaten durch das Leiten auf eine gefälschte Seite im Internet abgegriffen hat. Doch allein der Zugang zum Online-Banking verschafft den Täter noch keine Verfügungsbefugnis. Dies wird daher durch weitere Maßnahmen, insbesondere vorgetäuschte Anrufe der Bank oder Sparkasse beim Kunden ergänzt. Folge ist das Vishing (Voice + Phishing) unter Verwendung von gefälschten Telefonnummern der Bankberater (Call ID-Spoofing).

Rechtlicher Kernpunkt der Auseinandersetzung mit der Bank ist fast immer die Frage einer angeblich groben Fahrlässigkeit des Kunden. Dies ist eine Frage des Einzelfalls und soll an Hand zahlreicher Rechtsprechungsbeispiele erläutert werden.

Hinzu kommen noch Fälle um Abbuchungen am Geldautomaten, Vorlage von Sparbüchern usw.. Der Vortrag bietet eine praktische Handhabung in der sehr dynamischen Welt des Betrug im Bereich des Kontoverkehrs in allen Facetten.

Referent / Referentin

Nils Fredrich

Richter am Landgericht Hannover

Informationen zum Online-Seminar:

Gebühr: 99,00 € (zzgl. MwSt.)